

Handlungsfeld Stadtentwicklung + Ortsbild

- Schlüsselprojekt 1: Rahmenplan Innenstadt**
Revitalisierung und Qualifizierung der Innenstadt als "Herz der Stadt" mit Ausstrahlung: Kompakter und vielfältiger Einkaufs-, Aufenthalts- und Erlebnisbereich mit eigener Identität.
- SO1 Stadt-Umland-Konzept**
Abstimmung von Entwicklungszielen und Maßnahmenprojekten mit Bad Segeberg und den Nachbargemeinden, um Kooperationen und Synergieeffekte zu ermöglichen.
- SO2 Bauflächenkataster Innenentwicklung**
Systematische Erfassung aller Innenentwicklungspotenziale und die planerische Beurteilung dieser Potenziale vor dem Hintergrund sonstiger Belange und Anforderungen an die Ortsentwicklung.
- SO3 Innenentwicklungskonzept**
Aufbauend auf dem Bauflächenkataster werden modellhafte Konzepte zum flächensparenden Wohnungsbau erarbeitet.
- SO4 Gestaltungsleitfaden baul. Entwicklung**
Handlungsleitfaden für zukünftige bauliche Entwicklungen in der Gesamtstadt u.a. mit energetischen Richtlinien und gestalterischen Vorgaben für Investoren

Handlungsfeld Verkehr + Mobilität

- Schlüsselprojekt 2: Lebensader Neumünsterstraße**
Von der Durchgangsstraße zur "Lebensader": Qualitative Gestaltung des Straßenraums und Nutzerfreundlichkeit für alle Verkehrsteilnehmenden.
- V1 Mobilitätskonzept**
Mithilfe eines nachhaltigen Mobilitätsansatzes soll exemplarisch aufgezeigt werden, wie eine ländliche Verkehrswende unter der Prämisse der Digitalisierung des Verkehrs aussehen kann.
- V2 Mobilitätsstationen**
Untersuchung und Planung von "Mobilitäts-Hubs", die inter- und multimodale Mobilität sicherstellen und darüber hinaus soziale Treffpunkte darstellen.

Handlungsfeld Nutzungsstrukturen

- Schlüsselprojekt 3: Nutzungsgemischtes Bahnhofsquartier**
Attraktives urbanes Quartier, das Wohnen und Arbeiten verträglich kombiniert und das Bahnhofsgelände belebt.
- N1 Regionales Einzelhandelskonzept**
Ermittlung der Bedarfe und Entwicklungsziele des Einzelhandels zur Sicherung einer flächendeckenden übergemeindlichen Nahversorgung für den Stadt-Umland-Raum bzw. das gemeinsame Mittelzentrum.
- N2 Stadtmanagement**
Einstellung einer Ansprechperson für Gewerbetreibende und Einzelhändler*innen zum Aufbau eines gemeinsamen Marketing- und Imagekonzeptes, ggf. in Kooperation mit Bad Segeberg.
- N3 Konzept "Ressourceneffiziente Gewerbegebiete"**
Gewerbebetriebsmanagement mit dem Ziel eines nachhaltigen Umgangs mit den Ressourcen Abfall, Wasser, Energie und Boden.
- N4 Detaillierte Wohnungsmarktprognose**
Erstellung einer quantitativen als auch qualitativen Haushaltsprognose bis 2040 zur Ermittlung des Wohnraumbedarfs nach Segmenten und unterschiedlicher Zielgruppen.
- N5 Handlungskonzept "Bezahlbarer Wohnraum"**
Strategiepapier, das die Entwicklung bezahlbaren Wohnraums erleichtert mit Aussagen zur Anpassung von Vorschriften, Forcierung der Konzeptvergabe und Beschleunigung von Prozessen.

Handlungsfeld Soziales + Kommunikation

- Schlüsselprojekt 4: "Campus Wahlstedt"**
Ein Ort der Begegnung für lebenslanges Lernen, Sport und Freizeit für alle Bürger*innen in attraktiver zentraler Lage.
- SK1 Quartiersmanagement**
Steuerung der Kommunikation und Netzwerkarbeit zur Förderung des Austauschs zwischen unterschiedlichen sozialen Gruppen, Nationen und Generationen unter Einsetzung eines "Kümmersers".
- SK2 Grundlagenermittlung Schulentwicklung, Sport- und Freizeitangebote**
Vorplanungphase ("Phase 0") als moderiertes Verfahren mit Beteiligung der relevanten Akteure*innen zur Ermittlung zukünftiger Bedarfe in den Bereichen Bildung, Sport und Freizeit.
- SK3 Kulturkonzept / Belebung der Innenstadt**
Erarbeitung verschiedener kultureller Angebote mit Fokus auf die Innenstadt, z.B. Veranstaltungsreihen, "Theatersommer", etc.
- SK4 Digitales Kommunikations-Konzept**
Digitale Angebote für niedrigschwellige Austausch und Vernetzung der Wahlstedter*innen, z.B. eine Wahlstedt-Website, eine "Wahlstedt-App", oder ein "Digitales Schaulfenster".

Handlungsfeld Natur + Freiraum

- NF1 Konzept "Grün in die Stadt - Stadt im Grünen"**
Flächenpotenziale auf ihr Leistungsvermögen für Natur, Landschaft und Erholung bewerten.
- NF2 Aktualisierung Landschaftsplan**
Überprüfung und ggf. Anpassung des Landschaftsplans für Wahlstedt von 1995 an aktuelle sowie zukünftige Anforderungen.
- NF3 Handlungskonzept "Öffentlicher Raum"**
Konzeptentwicklung zur Aufwertung des öffentlichen Raums, mit Priorität auf der Innenstadt, mit den Zielen der Entsiegelung, Begrünung sowie Erhöhung der Aufenthaltsqualität.

Handlungsfeld Energie-, Klima- und Umweltschutz

- K1 Immissionsschutzkonzept**
Bewertung der bestehenden und geplanten Gewerbegebiete hinsichtlich Emissionen, insbesondere in Bezug auf Wohngebiete, sowie ein Konzept zur Belastungsreduzierung und Schutzmaßnahmen.
- K2 Konzept "Schwammstadt"**
Erarbeitung eines Leitfadens mit Handlungsempfehlungen / Instrumenten für ein klimaangepasstes Wassermanagement, z.B. Fassaden- und Dachbegrünung, Regenrückhalteysteme, etc.
- K3 Klimafreundliches Energiemanagement**
Erarbeitung von Maßnahmen zur Entwicklung zur energieeffizienten Kommune durch z.B. energetische Sanierung von Wohn- und Nichtwohngebäuden.
- K4 Energie aus Wahlstedt für Wahlstedt**
Prüfung von regionalen Möglichkeiten zum Ausbau erneuerbarer Energien (PV-Anlagen, Windkraft, Geothermie, etc.), z.B. über Genossenschaftliche Energieversorgung
- K5 Aktualisierung Klimaschutzkonzept**
Anpassung und Fortschreibung des Klimaschutzkonzepts aus 2017

Impulsprojekte

- I1 Aktionen in leerstehenden Ladenlokalen**
Projekte zur Belebung von (temporär) ungenutzten Gewerbeflächen in der Innenstadt in Kooperation mit Schulen oder anderen sozialen Einrichtungen und Organisationen.
- I2 Pflanz- und Gießpatenschaften**
Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements und Verantwortungsgefühls mit dem Ziel der Begrünung und Belebung der Innenstadt mit (mobilen) Grün und Aufenthaltsgelegenheiten.
- I3 Infotafeln mit interaktiver Nutzung**
Orte der analogen und digitalen Interaktion, z.B. auf dem Marktplatz oder an Bushaltestellen, mit dem Ziel die Innenstadt zu beleben und Informationsaustausch und Kommunikation zu stärken.
- I4 Nutzungs- und Freiraumkonzepte zur Aufwertung des Wohnumfelds**
Aufwertung der freien Flächen des Wohnumfelds (v.a. des sogenannten Abstandgrüns) zu pflegeleichten extensiven Erlebnisgrünflächen mit Nutzelementen als attraktiver Nutzfreiraum.



LEGENDE

- Wohnbauflächen Bestand
- Wohnbaupotenziale gemäß Flächennutzungsplan
- Potenzialflächen für nachrangige Außenentwicklung
- Gemischtes urbanes Quartier
- Gewerbegebiete Bestand
- Potenzialflächen für zukünftige Gewerbegebiete
- Grünflächen
- Potenzialflächen für Renaturierung
- Grünverbindungen
- Radwegenetz
- E-Shuttle-Verbindung vom Bahnhof in die Innenstadt und ins Gewerbegebiet